

sorba
SURFACE CREATORS

DAS JAHR 2024 NEIGT SICH
DEM ENDE ZU...

blicken wir auf das vergangene Jahr zurück und sind
gespannt, was das neue Jahr bereithält...

Editorial

durch die Geschäftsführung

Was im Jahr 2024 passierte

Neues Branding Sorbas

Sicherheitskulturleiter Stufe 3

Sponsoring

Verkauf Niederlande

durch Gert-Jan Nietsch, Sales manager Nederland

Projekt 2024 - THIS, Amsterdam

Verkauf Großbritannien

durch Mel Noon, Business Manager UK

Projekt 2024 - Tesco, London

Verkauf Deutschland

durch Helle Reinold, Business Manager Germany

Projekt 2024 - Tanzschule, Köln

Besondere Projekte 2024

CARRR Artwork, London

ALBEF & VCTEF Artwork, London

Blick auf 2025

NWZ Alkmaar

Elements Amsterdam

Headhouse Amersham

High Five Utrecht

INDEX

AUF DEM WEG NACH 2025...

Am Ende des Jahres 2024 blicken wir auf unsere Erfolge zurück. Trotz der Herausforderungen in der Baubranche im Jahr 2022 und der Stabilisierung im Jahr 2023 war das Jahr 2024 für Sorba sehr produktiv.

Wir haben mit unseren Kunden und Partnern an außergewöhnlichen Projekten gearbeitet und hervorragende Ergebnisse erzielt. Unsere Arbeiten reichten von hochwertigen Fassadenverkleidungen für Wohnprojekte über Fassaden- und Verkleidungssysteme für den Infrastrukturbereich bis hin zu Kunstwerken aus Bronze. Dieses Jahr hat erneut gezeigt, dass unsere Projektteams mit großem Engagement herausragende Qualität liefern und unser Engagement für eine perfekte Ausführung bei jedem Projekt bestätigen.

Wir haben an Branchenveranstaltungen teilgenommen, die uns wertvolle Einblicke in die kontinuierliche Verbesserung unserer Prozesse gegeben haben. Außerdem haben wir die Rezertifizierung nach ISO 9001, 14001 und VCA** erfolgreich bestanden. Darüber hinaus haben wir die Zertifizierung für Sicherheitskultur Stufe 3 erhalten, was das unermüdliche Engagement unseres Teams für Sicherheit und Qualität unterstreicht.

In diesem Jahr ehren wir unsere Mitarbeiter, die 12, 5, 25 und 40 Jahre bei Sorba beschäftigt sind. Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind das Fundament von Sorba und ihr Engagement ist wirklich lobenswert. Die 40-jährige Betriebszugehörigkeit eines Mitarbeiters unterstreicht das dauerhafte Engagement und den Gemeinschaftssinn bei Sorba.

Sehr geehrte Kunden und Partner in der Lieferkette, Ihr Vertrauen und Ihre Unterstützung waren der Schlüssel zu unserem Erfolg. Wir freuen uns auf die Fortsetzung unserer Partnerschaften und den Beginn neuer Projekte im Jahr 2025 und wünschen Ihnen für diese Zeit Gesundheit, Freude und Wärme.

Frohe Weihnachten und ein erfolgreiches neues Jahr!



*Patrick Weijers
Managing director*



*Wouter Siedenburg
Commercial director*

NEUES BRANDING

Im vergangenen Jahr haben wir ein neues Branding eingeführt, das auch einen neuen Stil und eine neue Website umfasst. Wir haben auch überprüft, ob unser altes Markenversprechen („Shaping façades, shaping cities“) und unser alter Slogan („shaping architecture“) noch zu dem passen, was die Sorba ist und was sie in den nächsten Jahren erreichen will.

Der neue Markenauftritt von Sorba: mutig und authentisch

Sorba. The perfect finish. Dieses starke Versprechen steht im Mittelpunkt des neuen Markenauftritts von Sorba, einem Namen, der seit fast einem halben Jahrhundert für hochwertige Fassaden- und Objektverkleidungen steht. Sorba präsentiert sich als Full-Service-Planer, Hersteller und Kooperationspartner, der Materialunabhängigkeit und Individualität in den Mittelpunkt stellt. Kurz: Oberflächengestalter. Die neue visuelle und inhaltliche Identität spiegelt wider, wer Sorba ist: technisch, mutig, lösungsorientiert und zuverlässig.

Mutig und professionell

Das überarbeitete Branding setzt auf Authentizität. Sorba kommuniziert offen, selbstbewusst und respektvoll. Die Marke spricht ihre Zielgruppe persönlich und professionell an.

Logo

sorba

SURFACE CREATORS

Pay off

Sorba. The perfect finish.

SICHERHEITSKULTURLEITER

In der 43. Woche waren die Auditoren wieder in Sorba, um uns von Stufe 2 der Sicherheitsleiter auf Stufe 3 zu zertifizieren. Das Sicherheitsbewusstsein der Mitarbeiter und ihr sicheres Handeln spielen eine entscheidende Rolle für die Arbeitssicherheit.

Mit der Sicherheitsleiter messen wir das Sicherheitsbewusstsein unserer eigenen Mitarbeiter, Auftragnehmer oder Lieferanten. Mit diesem Ergebnis können wir das Sicherheitsbewusstsein und -verhalten gezielt verbessern. So reduzieren wir das Risiko von Unfällen und Arbeitsausfällen. Außerdem können wir gezielt Geschäfte mit Organisationen machen, die ebenfalls sicherheitsbewusst sind. Umgekehrt ist unser Unternehmen ein attraktiver Partner.

Ab dem 1. Januar 2025 gilt die Stufe 3 der Safety Culture Ladder (SCL) als Voraussetzung für die Sicherheit bei Ausschreibungen (ViA). Mit dieser Entscheidung wollen die Unterzeichner des Governance Code for Construction Safety (GCVB), darunter die Generaldirektion Öffentliche Arbeiten und Wasserwirtschaft (Rijkswaterstaat), den Unternehmen mehr Sicherheit in Bezug auf den Zeitpunkt des Inkrafttretens der Stufe 3 geben.

Mit der Safety Culture Ladder können Sie das Sicherheitsbewusstsein in Ihrer Organisation messen und verbessern. Auf diese Weise ermutigen Sie jeden in der Organisation, sicherer und bewusster zu handeln. Und Sie reduzieren die Anzahl unsicherer Situationen, was zu weniger Zwischenfällen führt.



5 steps of the SCL

Step 5: Progressive

Safety is fully integrated in all business processes

Step 4: Proactive

Safety is a high priority and continuously improved

Step 3: Calculating

Safety rules are considered important

Step 2: Responsive

Change behaviour is ad hoc and short-term

Step 1: Pathological

What does not know does not hurt. As long as we don't get caught.

SPENDE

Seit letztem Jahr verzichten wir auf unsere alljährlichen Weihnachtskarten und Firmengeschenke.

Stattdessen spenden wir an eine gemeinnützige Organisation, die uns sehr am Herzen liegt: Hospice de Lelie in Winterswijk. Diese wunderbare Initiative bietet Menschen in ihrer letzten Lebensphase eine liebevolle und herzliche Betreuung.

Wir hoffen, dass wir mit unserer Spende einen Beitrag zu der wertvollen Arbeit leisten können, die dort geleistet wird.



Für die Sterbebegleitung zu Hause oder in unserem Hospiz

Hospiz

Menschen, die unheilbar krank sind und nicht zu Hause gepflegt werden können oder nicht zu Hause sterben möchten, können unser Hospiz in Winterswijk besuchen. Wir haben Platz für vier Gäste. Jeder Gast hat ein eigenes Zimmer mit Bad und kann das gemeinsame Wohnzimmer und die Küche mitbenutzen. Die Angehörigen der Gäste sind 24 Stunden am Tag willkommen. Wir möchten jedem einen würdigen Abschied ermöglichen.

Zu Hause

Wenn ein unheilbar kranker Mensch zu Hause sterben möchte, wird von seinem Partner, seinen Kindern, seiner Familie und anderen informellen Betreuern viel verlangt. Unsere Freiwilligen sind sieben Tage die Woche für sie da. Tag und Nacht. Unsere Freiwilligen haben eine ergänzende Rolle zu den pflegenden Angehörigen. Sie können die Familie des Patienten unterstützen und entlasten.

sorba

SURFACE CREATORS

*Neuigkeiten, Projekte
und Jobs*

Folgt uns auf



Ein Wort von...

GERT-JAN NIETSCH SALES MANAGER NEDERLAND

Auch in diesem Jahr hat Sorba Nederland eine Reihe großartiger Projekte gewonnen und realisiert. Ein temporäres Gebäude am Hofvijver in Den Haag, das mit einer Spiegelfassade ausgestattet wurde. Ein neues Parkhaus am Ahoy in Rotterdam, das mit Jalousien ausgestattet wurde. Eine neue Fassade für ein bestehendes Gebäude am Stadhuisplein in Rotterdam. Und der Bau von zwei neuen 150-kV-Umspannwerken in Beverwijk und Rozenburg.

Zu den laufenden Projekten gehört der Bernini Tower in Rotterdam. Der Obstgarten in Rijswijk. Das Huis van de Stad in Dordrecht und das neue Elements-Gebäude in Amsterdam.

Auch 2025 werden einige große Projekte folgen. Auch hier werden innovative Lösungen im Bereich der Energiegewinnung über die Fassade zum Einsatz kommen.

Das Sorba-Team wird auch in den kommenden Jahren mit dem gleichen Enthusiasmus an den Projekten arbeiten und weiterhin nach Entwicklungen und Innovationen suchen, um das Unternehmen zu verbessern und weiterzuentwickeln.

Ich möchte mich bei allen für die Zusammenarbeit bedanken, wünsche allen Gesundheit und Glück und freue mich auf die weitere Zusammenarbeit und neue Möglichkeiten im Jahr 2025.



*Gert-Jan Nietsch
Sales Manager Nederland*

THIS AMSTERDAM

THIS. liegt am IJ im pulsierenden Norden Amsterdams und ist ein innovatives Konzept, das Wohnen, Arbeiten und Freizeit in einer einzigartigen Umgebung vereint.

Das Bürogebäude THIS. bietet rund 7.300 Quadratmeter flexible Bürofläche auf fünf Etagen. Ein üppig begrüntes Atrium bildet das pulsierende Herz des Gebäudes, während große, raumhohe Fenster für viel natürliches Licht und einen atemberaubenden Blick auf den IJ-See sorgen.

Darüber hinaus spiegelt das Gebäude das industrielle Erbe des Amsterdamer Nordens durch die Verwendung von Materialien wie Backstein, Glas und kupferfarbenen Aluminiumverkleidungen wider. Die Verkleidung besteht aus vertikalen Lamellen, deren Position variiert, wodurch eine dynamische und spielerische Fassade entsteht.

Die kupferfarbene Oberfläche fügt sich perfekt in die umgebende Industriearchitektur ein und verleiht dem Gebäude ein modernes und anspruchsvolles Erscheinungsbild. Durch die geschickte Anordnung der Lamellen bietet die Fassade einen natürlichen Sonnenschutz und trägt zur Energieeffizienz des Gebäudes bei.



*Architekt: The Powerhouse Company
Bauherr: Wessels Rijssen B.V*

Ein Wort von...

MEL NOON BUSINESS MANAGER UK

Sorba UK Limited blickt auf ein interessantes Jahr 2024 zurück, in dem viele Projekte abgeschlossen wurden und andere gerade erst begonnen haben. Zu Beginn des Jahres haben wir ein größeres Projekt zur Neuverkleidung von Woolwich in London fortgesetzt, bei dem ein von uns entwickeltes Beschichtungssystem zum Einsatz kommt und das bis zum zweiten Quartal 2025 laufen wird. Darüber hinaus hatten wir das Glück, ein HS2-Projekt für einen Hauptauftragnehmer zu gewinnen, bei dem wir mit der Planung, Lieferung und Montage eines kompletten Fassaden-/Dachsystems für einen großen Tunnelkopf in den Chiltern Hills beauftragt wurden. Das Projekt läuft derzeit und soll Mitte 2025 abgeschlossen sein.

Im Laufe des Jahres haben wir außerdem mehrere Bronzekunstwerke geliefert und installiert und werden dies auch weiterhin für Thames Tideway im gesamten Netz tun. Einige dieser Kunstwerke stellten eine Herausforderung dar, insbesondere in Bezug auf die Intention des Künstlers und die Fertigungsmöglichkeiten, aber mit unseren erfahrenen Ingenieuren und unserer Lieferkette waren wir in der Lage, das gewünschte Kunstwerk zu produzieren. Bitte sehen Sie sich einige Beispiele von Kunstwerken an, die wir produziert und installiert haben.

Auch in Zukunft wird Sorba UK an einigen großartigen Projekten beteiligt sein und mit Designteams, Kunden und unseren Partnern zusammenarbeiten, um zukunftsfähige Fassadenlösungen in allen Bereichen des Bauwesens zu entwickeln - freuen Sie sich also auf das Jahr 2025 und darüber hinaus.



*Mel Noon
Business Manager UK*

TESCO LONDON



Das Tesco-Wohngebäude in Woolwich, London, wurde vor kurzem einer umfassenden Ummantelung unterzogen. Das von Willmott Dixon Construction Limited geleitete und in Zusammenarbeit mit dem Fassadenspezialisten Sorba Projects durchgeführte Projekt verbindet modernste Technik mit strengen Sicherheitsvorschriften. Das Fachwissen von Sorba im Bereich Fassadensysteme spielte eine entscheidende Rolle bei der Lieferung einer robusten, brandsicheren und optisch ansprechenden Verkleidungslösung.

Ausschlaggebend für das Projekt war die Notwendigkeit, veraltete Fassadensysteme zu ersetzen, die nicht mehr den neuen britischen Brandschutzvorschriften entsprachen. Der Schwerpunkt lag auf der Installation eines Fassadensystems, das BS 8414, Approved Document B und anderen relevanten Sicherheitsstandards entspricht.

Sorba lieferte eine maßgeschneiderte Fassadenlösung aus Aluminiumpaneelen. Der Entwurf gewährleistete die Einhaltung der thermischen und akustischen Leistungsstandards und fügte sich präzise in die bestehende Gebäudestruktur ein. Die Paneele wurden in den hochmodernen Produktionsanlagen von Sorba nach genauen Vorgaben vorgefertigt, wodurch die Anpassungen vor Ort minimiert und eine qualitativ hochwertige Montage gewährleistet wurde.

In Sorba wurde eine hinterlüftete Vorhangfassade eingesetzt, die eine Luftzirkulation ermöglicht, um die Feuchtigkeit zu kontrollieren und gleichzeitig die Gebäudehülle zu schützen.

Bauherr: Willmott Dixon

Ein Wort von...

HELLE REINOLD BUSINESS MANAGER GERMANY

das Jahr 2024 neigt sich dem Ende zu, und wir möchten diese Gelegenheit nutzen, um uns bei Ihnen für das entgegengebrachte Vertrauen und die gute Zusammenarbeit in den vergangenen Monaten zu bedanken. In einem Jahr voller Herausforderungen und Veränderungen haben wir gemeinsam viele Erfolge erzielt, und dafür möchten wir Ihnen unseren herzlichsten Dank aussprechen.

Rückblick auf ein erfolgreiches Jahr 2024

Auch in diesem Jahr konnten wir viele spannende Projekte im Bereich Fassadenbau umsetzen. Sei es die Sanierung historischer Gebäude, die Realisierung moderner Neubauten oder innovative Lösungen für individuelle Kundenwünsche – es war uns eine Freude, mit Ihnen zusammenzuarbeiten und Ihre Visionen in die Tat umzusetzen. Wir sind stolz auf das, was wir gemeinsam erreicht haben, und blicken auf zahlreiche erfolgreiche Projekte zurück.

Ein besonderes Highlight war der Abschluss einiger komplexer Projekte, bei denen wir durch präzise Planung und exzellente Ausführung neue Maßstäbe gesetzt haben. Unser Team hat sich erneut als hochprofessionell und flexibel gezeigt, was in der heutigen Zeit besonders wichtig ist.

Ausblick auf 2025: Auf neue Herausforderungen und Chancen

Das kommende Jahr verspricht, ebenso spannend und herausfordernd zu werden. Wir möchten uns auch 2025 kontinuierlich weiterentwickeln und unsere Expertise in der Fassadenbau-Branche ausbauen. Mit innovativen Materialien, nachhaltigen Lösungen

und einer noch stärkeren Fokussierung auf Qualität und Präzision werden wir Ihnen weiterhin als verlässlicher Partner zur Seite stehen.

Besonders im Bereich der energieeffizienten Fassaden und nachhaltigen Sanierungen sehen wir großes Potenzial und werden unser Wissen in diesen Bereichen vertiefen. Neue Technologien und Trends werden uns auch in Zukunft begleiten, und wir freuen uns darauf, mit Ihnen gemeinsam die nächsten Schritte zu gehen.

Zum Abschluss dieses Jahres möchten wir Ihnen und Ihren Familien eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr wünschen. Möge das Jahr 2025 Ihnen Gesundheit, Glück und viel Erfolg bringen. Genießen Sie die Feiertage in vollen Zügen, kommen Sie gut erholt ins neue Jahr, und lassen Sie uns auch in Zukunft gemeinsam neue Höhen erreichen!

Frohe Weihnachten und einen erfolgreichen Start ins neue Jahr!

Herzliche Grüße,



*Helle Reinold
Business Manager Germany*

CAMPUS HOCHSCHULE FÜR MUSIK UND TANZ COLOGNE



Im historischen Kölner Kunibertsviertel entsteht ein ambitionierter Neubau für die Hochschule für Musik und Theater Köln (HfMT). Die Geschichte der HfMT reicht bis ins Jahr 1845 zurück und die Hochschule hat sich zu einer der führenden Institutionen für Musik und Tanz in Europa entwickelt.

Der Neubau integriert moderne Architektur, Nachhaltigkeit und Funktionalität, um ein inspirierendes Umfeld für die rund 1.500 Studierenden einer der größten Musik- und Tanzhochschulen Europas zu schaffen. Sorba Projects ist für die markante Kassettenfassade des Neubaus verantwortlich.

Die von Sorba entworfene, montierte und installierte Fassade besteht aus pulverbeschichteten Aluminiumkassetten in einem auffälligen Goldmetallic-Ton (RAL 1036), die mit einer langlebigen Duraflon-Beschichtung versehen sind. Diese Beschichtung schützt vor Witterungseinflüssen und sorgt dafür, dass die Fassade auch unter rauen städtischen Bedingungen über Jahre hinweg ihren Glanz behält.

Das neue Gebäude ist Teil eines größeren Plans zur Zentralisierung der HfMT auf einem neuen Campus. Neben dem bestehenden Hauptgebäude wird durch eine Kombination aus Sanierung und Neubau ein zukunftsfähiges Bildungsumfeld geschaffen. Zu den besonderen Merkmalen gehören nachhaltige Elemente wie eine Photovoltaikanlage auf dem Dach, die jährlich 100 000 kWh Strom erzeugen wird, und eine umfangreiche Dachbegrünung, die zum städtischen Leben und zur Artenvielfalt beiträgt. Das neue Gebäude wurde vom renommierten Architekturbüro HPP Architekten entworfen.

Architekt: HPP Architekten

Auftragnehmer: Ed. ZÜBLIN ag

Bauherr: Bau- und Liegenschaftsbetriebe NRW

(BLB-NRW)- Köln

ARTWORK CARNWATH ROAD RIVERSIDE LONDON



Name: Herons (Reiher)
Material: Silicone Bronze
Künstlerin: Sarah Staton
Standort: Carnwath road London

Das Carnwath Road Riverside Kunstwerk in London ist Teil des Thames Tideway Tunnel Projekts, das öffentliche Kunst in die Infrastrukturentwicklung entlang der Themse integriert. Jeder Lüftungsschacht erfüllt nicht nur einen praktischen Zweck, sondern dient auch als Leinwand für skulpturale Kunst und trägt zur ästhetischen und kulturellen Gestaltung des Flussufers bei. Die Skulpturen unterscheiden sich in Form und Konzept, thematisieren aber alle die Verbindung zwischen Fluss, Natur und menschlichen Aktivitäten.

Die beiden von Sarah Staton entworfenen Reiher sind aus Siliziumbronze gegossen, einer der härtesten Bronzelegierungen. Die Skulpturen sind mit einer dunkelbraunen Farbe patiniert und an bestimmten Stellen poliert, um den 3D-Effekt zu maximieren.

Sarah Staton ist eine zeitgenössische britische Künstlerin, die für ihren innovativen Ansatz in den Bereichen Skulptur, öffentliche Kunst und Design bekannt ist. Ihre Arbeiten erforschen häufig das Zusammenspiel von Material, Form und Kontext und stellen die Grenzen zwischen Kunst, Architektur und Alltag in Frage. Staton ist dafür bekannt, Kunstwerke zu schaffen, die nicht nur visuell beeindruckend sind, sondern sich auch intensiv mit der Umgebung und der Gemeinschaft, in der sie leben, auseinandersetzen.

VICTORIA & ALBERT LONDON

Der Thames Tideway Tunnel, oft als Londons „Superkanal“ bezeichnet, ist ein großes Infrastrukturprojekt zur Verbesserung des Abwassersystems der Hauptstadt und zur Verringerung der Verschmutzung der Themse. Im Rahmen dieses ehrgeizigen Projekts wurde eine Reihe von Lüftungsschächten entlang der Themse installiert, um den Luft- und Abwasserstrom im Tunnel zu kontrollieren. Was diese Schächte so bemerkenswert macht, ist ihre Umwandlung in öffentliche Parks, die mit beeindruckenden Skulpturen geschmückt sind, die Kunst, Funktionalität und Umweltbewusstsein miteinander verbinden. Einige dieser Skulpturen wurden von Richard Wentworth entworfen.

Die Skulptur „Poo Art“ von Richard Wentworth ist eines der provokantesten und zum Nachdenken anregendsten öffentlichen Kunstwerke, geschaffen wurden. Das Projekt greift ein wichtiges Umweltthema auf - die Sanierung der Themse - und setzt sich auf innovative und spielerische Weise damit auseinander, indem es die oft übersehenen Aspekte des städtischen Lebens kommentiert.

Richard Wentworth (geb. 1947) ist ein britischer Künstler, der in der zeitgenössischen Kunst eine herausragende Stellung einnimmt und insbesondere mit der New British Sculpture-Bewegung der späten 1970er und 1980er Jahre in Verbindung gebracht wird. Er ist vor allem für seine Werke bekannt, in denen er die Beziehung zwischen Alltagsgegenständen und ihrem Kontext untersucht und dabei häufig die Wahrnehmung gewöhnlicher Materialien und ihrer Funktionalität in Frage stellt. Wentworths Arbeiten hinterfragen unsere Wahrnehmung des Gewöhnlichen und lenken die Aufmerksamkeit auf die Schönheit und Komplexität des Alltäglichen.



Name: Poo art

Material: Patinated silicone Bronze

Künstler: Richard Wentworth

*Standort: Albert Embankment and
Victoria Embankment London*

NWZ ALKMAAR



Materialien

Das Projekt North West Hospital besteht aus mehreren Komponenten, die von Sorba entwickelt, zusammengesetzt und montiert wurden und sich wie folgt aufschlüsseln lassen:

- 10825 m² Aluminium-Verbundverkleidung unsichtbar an Hohlraumwannen und Innenkästen aus Beton befestigt
- 1123 m² emaillierte Glasverkleidungen
- 928 m¹ Dacheindeckung aus Aluminium
- 7002 m¹ Aluminiumabdeckungen (Wasserspiegel, Laibungen, Fassadenanschlüsse, usw.)
- 1630 m² Innenkästen mit Isolierung
- 840 m² Profilbleche (Untergeschoss)
- 8886 m² Dämmung.

Architekt: Gortemaker Algra Feenstra architects

Kunde: MedicomZes

ELEMENTS AMSTERDAM

Elements, ein neues Wohnhochhaus im Amsterdamer Amstel-Viertel, ist ein wegweisendes Beispiel für nachhaltige Stadtentwicklung. Das von Koschuch Architects entworfene 70 Meter hohe Gebäude verbindet innovatives Design mit modernster Gebäudetechnik. Elements bietet ein Wohnprogramm mit 140 Wohnungen, Gewerbeflächen und verschiedenen Gemeinschaftseinrichtungen wie einem Schwimmbad und Dachgärten.

Das Gebäude wurde nicht auf traditionelle Weise entworfen. Stattdessen wurden wichtige Faktoren in ein von Arup entwickeltes parametrisches 3D-Modell integriert. Aspekte wie Sonnenverlauf, Tageslicht, Windströmungen und Artenvielfalt bildeten die Grundlage für den endgültigen Entwurf. Das Ergebnis ist ein skulpturaler Wohnturm mit einem einzigartigen Erscheinungsbild von allen Seiten, optimaler Tageslichtversorgung der Wohnungen und integrierten Sonnenkollektoren.

Die von Sorba entwickelte Fassade enthält PV-Elemente, die in die Balkonkanten integriert sind. Diese Elemente erzeugen mehr als 100% des Energiebedarfs des Gebäudes und machen Elements Energy Efficient (ENG).

Die Balkonkanten sind so gestaltet, dass die Solarmodule optimal von der Sonne beschienen werden. So werden nicht nur die energetischen Ziele erreicht, sondern auch das architektonische Erscheinungsbild des Turms aufgewertet. Dieser integrierte Ansatz macht nachhaltige Technologie zu einem integralen Bestandteil des Gebäudedesigns.

Elements ist ein Beispiel dafür, wie Architektur, Technologie und Nachhaltigkeit zu einem zukunftsweisenden Design verschmelzen und neue Maßstäbe in der Stadtentwicklung setzen.



*Architekt: Koschuch Architects
Bauherr: Kondor Wessels Vastgoed*

HEADHOUSE AMERSHAM



Das Amersham Headhouse ist ein markantes Gebäude, das als Lüftungsschacht für den 16 km langen Chiltern Tunnel des neuen britischen Hochgeschwindigkeitsnetzes HS2 dient. Das Gebäude verbindet technische Innovation mit einem ästhetischen Design, das sich harmonisch in die umgebende Landschaft und die lokalen architektonischen Traditionen einfügt.

Die von Sorba entwickelte Fassade des Headhouse besteht aus modernen glasfaserverstärkten Betonplatten (GFK). Diese Platten bieten eine Kombination aus Leichtbau und hoher Festigkeit, die für nachhaltige Bauprojekte unerlässlich ist. GFK ist witterungsbeständig und flexibel in der Gestaltung, was die geschwungene Form des Gebäudes ermöglichte. Die runde Form des Gebäudes spiegelt den darunter liegenden zylindrischen Lüftungsschacht wider.

Die Außenseite ist mit Perforationen versehen, deren Muster von Baumblättern inspiriert ist und ein Spiel von Licht und Schatten erzeugt. Der obere Teil des Gebäudes ist mit perforierten Zinkpaneelen und einer Wand aus Feuerstein verkleidet, was dem Gebäude ein natürliches Aussehen verleiht und eine Anspielung auf den traditionellen Baustil der Chilterns darstellt.

Um die Auswirkungen auf die Landschaft so gering wie möglich zu halten, ist das Gebäude von neu gepflanzten Bäumen und Kalkgrasflächen umgeben, die zur Artenvielfalt beitragen.

*Architekt: Grimshaw Architects
Bauherr: Align Joint Venture*

HIGH FIVE UTRECHT



Der Wissenschaftspark Utrecht wird um einen neuen, markanten Studentenkomplex bereichert: High Five. Es ist das fünfte Projekt der Stichting Studenten Huisvesting (SSH) an diesem Standort und eine Antwort auf den akuten Wohnungsmangel für Studenten in Utrecht.

High Five besteht aus zwei 21-stöckigen Türmen, die durch einen gemeinsamen Sockelgeschoss verbunden sind. Das Gebäude beherbergt 721 unabhängige Studios von ca. 20 m² und 200 Zimmer von ca. 15 m² in Gruppenhäusern. In den Gruppenhäusern teilen sich jeweils zehn Studenten eine geräumige Gemeinschaftsküche.

Im Sockelgeschoss befinden sich verschiedene Gemeinschaftseinrichtungen wie Wäscherei, Lernbereiche, Sportanlagen und ein Restaurant mit Terrasse. Ein auffälliges Element in der Gestaltung von High Five ist die Fassade, die sowohl funktional als auch ästhetisch ist. Sorba lieferte für das High Five die goldfarbene, rautenförmige Verbundwerkstoffverkleidung, die den Türmen eine moderne und unverwechselbare Silhouette verleiht. Diese Fassade unterstreicht nicht nur die Größe der einzelnen Wohnungen, sondern spielt auch mit Licht und Schatten, um ein dynamisches Erscheinungsbild zu schaffen.

Die Zusammenarbeit zwischen Sorba, dem Architekten OZ und der Baufirma VORM2050 ermöglichte es, das Projekt genau wie geplant zu realisieren.

Architekt: OZ Architects

Kunde: Studentenhuisvesting Utrecht

Bauherr: Vorm2050

FEIERTAGSSCHLIESSUNG

WIR SIND GESCHLOSSEN VOM
23. DEZEMBER 2024 GESCHLOSSEN,
WIR SIND AB MONTAG, DEN 6. JANUAR
2025 WIEDER IM BÜRO.

WIR WÜNSCHEN ALLEN

Frohe Weihnachten

UND EINEN
GUTEN RUTSCH INS NEUE JAHR

sorba
SURFACE CREATORS